

Gisbert Rabeder: SKITOUREN VON SALZBURG BIS BAD ISCHL

Osterhorn- und Gamsfeldgruppe. Stadt Salzburg, Flach- und Tennengau, Oberösterreich. Mit 24 Skitouren-Infokarten

Gisbert Rabeder: SKITOUREN RUND UM DEN WOLFGANGSEE

Salzkammergutberge. Flachgau, Tennengau, Salzkammergut. Mit 24 Skitouren-Infokarten

Salzburger Nachrichten/Typolitho Media Verlag, Salzburg o.J.(2014/2015). Je 19.90

Der bekannte und geschätzte Skitourenführer-Autor Gisbert Rabeder stellt in diesen beiden Bänden jeweils weniger bekannte Tourenziele vor. Der Aufbau ist jeweils gleich und praktisch handzuhaben: ein Schubler enthält gefaltete Einzelblätter, die jeweils eine Tour beinhalten und daher leicht in einer ebenfalls beigefügten Klarsichthülle mitzunehmen sind. Alle wichtigen Informationen, angefangen vom Schwierigkeitsgrad, Ausgangspunkt, Höhenmeter, Aufstiegszeit, exakte Routenbeschreibungen, Abfahrtsvarianten und natürlich eine kleine Karte im Maßstab 1:30.000 findet man vor. Touren für Neueinsteiger sind besonders gekennzeichnet. Je Band gibt es 24 Touren mit bis zu 60 verschiedenen Abfahrten. Bestellbar sind die Führer über die Salzburger Nachrichten (Tel. 0662-8373-222).

Franz Josef DORN: BERGE, DIE IM WASSER TRÄUMEN

Styria Verlag, Wien 2014. 29.99

Die vielfältige Pracht unserer Alpen, majestätische Berge, die sich in kristallklaren Seen spiegeln, stimmungsvolle Aufnahmen unterlegt mit sinnigen literarischen Zitaten bringen als Ergebnis einen wunderschönen Bildband der Extraklasse, der uns wieder einmal zeigt, wie einzigartig unsere Heimat ist, welche unschätzbare Naturkleinode unsere Umwelt bilden. Als Ergänzung gibt es noch Interviews mit Bischof Michael Bünker, Marko Feingold, Bundespräsident Heinz Fischer, Sepp Forcher und anderen. Alles zusammen regt „zum Nachdenken und Philosophieren über Gott und die Welt“ an, wie es am Umschlagtext zu lesen ist, dem kann man nur zustimmen.

Laura PATTARA: POCKETGUIDE FÜR GLOBETROTTER

Delius Klasing Verlag, Bielefeld 2014. 17.40

Für viele von uns gehört es vielleicht zu den Kindheitsträumen, einmal als Globetrotter die Welt zu bereisen, doch ebenso viele haben es vermutlich nie umgesetzt. Aber mit diesem erfahrungssatten Ratgeber steht uns die Möglichkeit, als Weltenbummler erfolgreich zu sein, wieder offen. Die Autorin, mit ihrem Lebensgefährten Christopher Many (Autor des Buches „Hinter dem Horizont links – Acht Jahre mit dem Landrover um die Welt“, siehe Buchtipps Oktober 2014) unterwegs und damit welt-erprobt, kann aus dem Vollen schöpfen. Es geht um Vorstellungen, Einstellungen und um höchst praktische Dinge, aber auch um die richtige Art zu reisen (mit dem Auto, mit dem Fahrrad, zu Fuß mit dem Rucksack?). Alles hat seine Vor- und Nachteile, und die gilt es sorgfältig abzuwägen, aber Imponderabilien bleiben immer. Aber wie schreibt die Autorin vorweg im Buch: „Reisen ist ein Gegenmittel für viele Übel. Es heilt Ignoranz und Bigotterie. Gleichzeitig schult es das Einfühlungsvermögen, die Achtsamkeit gegenüber fremden Kulturen und die Toleranz. Daher möchte ich Menschen inspirieren, die vom Reisen träumen. Denn wenn mehr Menschen das wahre Gesicht der Welt kennenlernen, dann wird sie ein freundlicherer und schönerer Platz für uns alle werden.“

Siegfried GARNWEIDNER: MÜNCHNER WINTERWANDERUNGEN

Die 50 schönsten Touren südlich von München
Kompass-Karten GmbH, Innsbruck 2015. 14.99

Dieser Wanderführer, der auch optisch durch die abgerundeten Ecken auffällt, bietet fünfzig Routen in den Schwierigkeitsgraden leicht, mittel und schwer. Er beinhaltet eine Tourenkarte zum Mitnehmen und führt als Extrabonus auch alle GPX-Daten zum kostenlosen Download an. Die Touren werden zunächst mit den wichtigsten Informationen anhand praktischer Piktogramme beschrieben, dann folgen Informationen zu Start, Charakter und Einkehr. Ein Kartenausschnitt verschafft Orientierung, ein Landschaftsbild regt an, die genaue Routenbeschreibung folgt. Ein Plus ist die extra Tourenkarte. In Text-Kästen werden noch spezielle geographische oder kulturhistorisch interessante Details verraten, die weit über in Wanderführern übliche Informationen hinausgehen.

Clemens M. HUTTER/ Thomas NEUHOLD: SKITOURENATLAS SALZBURG BERCHTESGADEN - 555 ROUTEN

Verlag Anton Pustet, Salzburg o.J. (2014). Aktualisierte Neuauflage. 22.-

Dieser Skitourenatlas beschränkt sich auf das Wesentliche: prägnante Angaben zur Höhe des Ziels, Höhenmeter, benötigte Aufstiegszeit, kurze Charakteristik der Tour sowie kurze Beschreibung samt einigen Tipps, 110 Kartenausschnitte und ein wenig Platz für eigene Notizen. Von einem Standort aus können meist mehrere Varianten gegangen werden. Der Erfolg des Bandes machte eine zweite Auflage möglich und gibt damit die Chance, Veränderungen bei einzelnen Routen einzuarbeiten: „Neue Forststraßen wurden gebaut, alte Wege verschwinden, ein neuer Zaun hier, eine Sperre da... Wie jeder Alpinführer ist auch der Salzburger Skitourenatlas letztlich ‚Work in progress‘ – kaum erschienen, hat sich schon irgendwo etwas verändert.“ Insgesamt ein schier unerschöpflicher Fundus für jeden Tourengänger in handlichem Mitnahmeformat.

Thomas NEUHOLD: 60 SUPER SKITOUREN

Verlag Anton Pustet, Salzburg 2014. 19.95

Die 60 ausgewählten Touren der Bereiche vom Wilden Kaiser bis zum Dachstein und vom Höllengebirge bis zu den Nockbergen bieten dem Tourengänger eine große Auswahl. Diese Touren sind im oben vorgestellten 555 Touren umfassenden „Skitourenatlas“ nicht zu finden. Alle Könnensstufen finden in diesem Band eine für sie passende Tour. Für jede vorgestellte Skitour wird jeweils eine Doppelseite des Buches verwendet. Zunächst fängt ein Bild die ersten Eindrücke ein, dann folgt eine kurze Charakteristik. Die weiteren Stichworte betreffen Anforderung, Gipfel, Ausrüstung, Ausgangspunkt/Anfahrt, Route, Einkehr und Variante/Tipp, zuletzt folgt ein Kartenausschnitt. Im ausklappbaren kartonierten Einband ist jeweils eine regionale Landkarte untergebracht, in der die Tourenziele eingezeichnet sind und damit eine schnelle örtliche Orientierung erlauben.

Ines PAPERT/ Thomas SENF: UNVERFROREN

Ines Papert als erster Mensch auf dem Likhu Chuli 1
Delius Klasing Verlag, Bielefeld 2015. 22.60

Ines Papert, vierfache Weltmeisterin im Eisklettern und eine der weltbesten Kletterinnen, wollte gemeinsam mit dem Alpinfotografen Thomas Senf eigentlich die Norwand des Tengkampoche (6500 m) im nepalesischen Himalaya auf einer bisher unbewältigten Route bezwingen, aber Eismangel auf der Route rückten ein alternatives Ziel in den Mittelpunkt, den 6719 m hohen Likhu Chuli I, der als noch unbestiegen gilt. Von den Strapazen dieser

Expedition berichtet dieses spannend zu lesende Buch. Dramatisch wurde es knapp unter dem Gipfel, als eine meterhohe Pulverschnee-Wechte den Ausstieg aus der Wand nahezu unmöglich machte und zudem ein kleiner Fall in die Tiefe ihnen die letzten Kräfte raubte. Erste Anzeichen von Erfrierungen und Erschöpfung machen den Rest der Tour zur gewaltigen Strapaze, letztlich steht Ines Papert alleine am Gipfel, aber voll der Sorge, wie der Abstieg mit dem erschöpften und von Erfrierungen an den Füßen geplagten Bergpartner gelingen soll. Die tollen Fotos lassen einem das Geschehen intensiv miterleben.